



Heinrich von Preußen
(1726–1802)

Pressekontakt:

Sigrid Kohn

Tel.: 030 84 72 49 17

Mobil: 0172 375 62 27

mail@sigridkohn.de

300jahreheinrich.de/presse

Presseinformation

24. August 2026

Herbst im Jubiläumsjahr h300 – Vielfalt, Beteiligung und gemeinsames Engagement

Die Halbzeit ist vorbei – und die Bilanz des Jahresprogramms **h300 – Heinrich in Rheinsberg** beeindruckt: Mehr als 60 Akteur:innen beteiligen sich am Programm und geben ihre ganz eigenen Perspektiven auf Prinz Heinrich von Preußen und seine Zeit weiter.

Ausstellungen, Workshops und Lesungen über Wissensreihen, Theater und Oper, Feste, Künstler:innengespräche, Wandelbanketts und Wandelkonzerte bieten eine außergewöhnliche Vielfalt. Der partizipative und genreübergreifende Ansatz ermöglicht eine lebendige, vielschichtige Auseinandersetzung mit Prinz Heinrichs Wirken und Erbe in der Region. Dabei entstehen nicht nur Wissen und Austausch, sondern auch Identifikation und vor allem Freude an gemeinsamer Kultur.

Das Jahresprogramm versteht Kultur dabei nicht allein als Abfolge einzelner Veranstaltungen, sondern als Ausdruck gesellschaftlicher Entwicklung. Dana Kresse, Projektleiterin h300 und Schlossleiterin Schloss Rheinsberg, betont: „Die Zusammenarbeit stärkt die kulturelle Gemeinschaft, eröffnet neue Perspektiven und schafft Räume, in denen Verschiedenheit verhandelt und akzeptiert wird – ein wichtiger Beitrag zu einem demokratischen Miteinander. Besonders erfreulich: Aus den gemeinsamen Aktivitäten entstehen bereits neue Gemeinschaften. Diese nachhaltige Vernetzung war ein Ziel des Programms.“

Die Zahlen von Januar bis August: 11 Ausstellungen, fast 40 Events und Aktionen, knapp 20 Lesungen und Vorträge, mehr als 30 Themen in Führungsformaten, 15 Workshops und Kreativformate, über 20 verschiedene Musikveranstaltungen und rund 150 verschiedene Perspektiven auf den Prinzen Heinrich und seine Zeit.

Prinz Heinrich von Preußen verbrachte fast 50 Jahre, von 1752 bis zu seinem Tod 1802, in Rheinsberg. Sein 300. Geburtstag bietet den Anlass, gemeinsam zu feiern. Bis zum 31. Dezember 2026 gestalten rund 60 Partner:innen, darunter Künstler:innen, Vereine, Institutionen und Kommunen, ein starkes Programm mit dem Titel „h300“.

Veranstaltungsübersicht September und Oktober 2026

03. September 2026, 15–16 Uhr | 04. September 2026, 11–12 Uhr & 15–16 Uhr – Wandelkonzert durch Heinrichs Musenhof

Erleben Sie Schloss Rheinsberg mit Musik, historischen Instrumenten und ausgewählten Briefen, Gedichten und Zeitzeugnissen aus der Zeit Heinrichs von Preußen.

03. September 2026, 17 Uhr – Expertenführung

Durch den Schlossgarten im Sommer: Politik im Lustgarten

Parkrevierleiter Mathias Gebauer führt zu Orten im Schlossgarten, an denen Prinz Heinrich seine politischen Ansichten und Ideen sichtbar werden ließ.

04. September 2026, 18–19.30 Uhr – Lesung

Das Brüderliche Welterlebnis

Tanja Kinkels neuer Roman *Sieben Jahre* erzählt von der spannungsreichen Beziehung zwischen Prinz Heinrich und Friedrich II. und ihrer entscheidenden Wendung im Siebenjährigen Krieg.

05. September 2026, 17.30–18.30 Uhr – Lesung

An seine königliche Hoheit

Eine szenische Lesung über Prinz Heinrichs persönliche Korrespondenz und die Familienbande der Brüder Heinrich, Ferdinand und Friedrich, musikalisch begleitet von Helm van Hahm.

05. September 2026, 15–18 Uhr – Künstlergespräche

POUR HENRI ET SES AMIS

Karl Fulle lädt zum Künstlergespräch an der Feldsteingrotte ein und gibt Einblicke in seine aktuelle Ausstellung.

06. September 2026, 16–18 Uhr – Finissage

BarockJamSession

Zum Abschluss von *DIE MUSE IM IDYLL* verbinden sich Musik und Kunst: regionale Musiker musizieren, während Silke Thal live malt und das Publikum Teil des Geschehens wird.

12. September 2026, 7.30–20 Uhr

7. Fontane-Wandermarathon

Wandern Sie auf den Spuren Fontanes und Prinz Heinrichs durch das Rheinsberger Seengebiet – ein besonderes Naturerlebnis über 22 oder 43 Kilometer, ganz ohne Wettkampfdruck.

18. September 2026, 19–19.30 Uhr – Lese-Performance

LustWandeln. Warum Prinz Heinrich die Sphinx versetzt

AnniKa von Trier folgt den Spuren Prinzessin Wilhelmines und erforscht die Rätsel der Sphinx – eine Mischung aus Geschichte, Fiktion und einem Plädoyer für das Ungezügelmte.

20. September 2026, 11–12.30 Uhr – Lese-Performance

LustWandeln. Warum Prinz Heinrich die Sphinx versetzt

Am Originalschauplatz der Sphinxtrappe erzählt AnniKa von Trier von Prinzessin Wilhelmine und den rätselhaften Sphinxen im Lustgarten.

25. September 2026, 19–20.30 Uhr – Musik-Foto-Improvisation

Bilder und Klänge – Improvisationen

Pianistin Heidemarie Wiesner und Fotograf Mathias Richter verwandeln Fotografien in musikalische Improvisationen – ein interaktiver Abend zwischen Hören, Sehen und Mitmachen.

25. September 2026, 18–20.30 Uhr – Ausstellung

Zeitsprünge – h300 + heute

Die Fotogruppen *Fokus* und *GroßeKlasse* zeigen fotografische Perspektiven auf Prinz Heinrich und Rheinsberg und verbinden historische mit modernen Motiven.

27. September 2026, 14–15.30 Uhr – Führung

Heinrichs Salon – Glänzend bewahrt

Restaurator Jochen Hochsieder gibt Einblicke in mehr als 30 Jahre Restaurierungsgeschichte und zeigt, wie das Schloss Rheinsberg für die Zukunft bewahrt wird.

03. Oktober 2026, 17.30–19 Uhr – Monolog-Stück

Prinz Heinrich inszeniert eine Oper

Zum 300. Geburtstag von Prinz Heinrich stellt Frank Matthus sein Monolog-Stück über Heinrichs Opernpläne in einer Lesung vor.

11. Oktober 2026, 10–17 Uhr – Markt

Rheinsberger Töpfermarkt

Mehr als 100 Ateliers und Werkstätten präsentieren traditionelles Gebrauchsgeschirr und kunstvolle Keramik – ein Fest der lebendigen Rheinsberger Töpfertradition.

18. Oktober 2026, 10:30–11.30 Uhr – Führung

Amédeé van Loo – Malweise des Hofmalers im 18. Jahrhundert

Die Gemälderestauratorin María Solís del Toro gibt Einblicke in die Malweise und Materialien des Hofmalers Amédeé van Loo und stellt zwei gerade restaurierte Gemälde vor.

18. Oktober 2026, 11–11.45 Uhr – Führung**Unter Muscheln und Schnecken – Die Wiederherstellung des Speisesaals**

Jochen Hochsieder erzählt die Bau- und Restaurierungsgeschichte des berühmten Muschelsaals und zeigt die Herausforderungen seiner Wiederherstellung.

18. Oktober 2026, 12.30–13.30 Uhr – Führung**Amédeé van Loo – Malweise des Hofmalers im 18. Jahrhundert**

Die Gemälderestauratorin María Solís del Toro gibt Einblicke in die Malweise und Materialien des Hofmalers Amédeé van Loo und stellt zwei gerade restaurierte Gemälde vor.

18. Oktober 2026, 12–14 Uhr – Führung**Apoll und seine Gefährten**

Entdecken Sie die Skulpturen des Rheinsberger Schlossparks und ihre Geschichten bei einem Rundgang mit Skulpturenkustodin Dr. Silke Kiesant und Restaurator Roland Will.

18. Oktober 2026, 13–13.45 Uhr – Führung**Unter Muscheln und Schnecken – Die Wiederherstellung des Speisesaals**

Jochen Hochsieder erzählt die Bau- und Restaurierungsgeschichte des berühmten Muschelsaals und zeigt die Herausforderungen seiner Wiederherstellung.

18. Oktober 2026, 14.15–15 Uhr – Führung**Blüten, Vögel und Rosetten – Wanddekorationen im Schloss**

Entdecken Sie erhaltene und rekonstruierte Wanddekorationen und erfahren Sie von Papierrestauratorin Wiebke Müller mehr über Geschichte, Herstellung und Erhaltung der Papiertapeten.

Vorschau November 2026**07. November 2026, 14–17 Uhr – Beratung****Heinrichs Salon – Heinrichs Kübelpflanzen**

Entdecken Sie die Kübelpflanzen des Prinzen Heinrich in ihrem Winterquartier und erfahren Sie mehr über ihre Pflege, Geschichte und Kultur.

07. November 2026, 13–23 Uhr – Veranstaltung**29. Lange Nacht der Künste in Rheinsberg**

Rheinsberger Kultureinrichtungen und Gastronomiebetriebe laden zu einer langen Nacht voller Kunst und Kultur ein – zugunsten der kulturellen Vielfalt der Stadt.

Social Media:

[instagram.com/spsgmuseum](https://www.instagram.com/spsgmuseum)

[facebook.com/SPSGmuseum](https://www.facebook.com/SPSGmuseum)

Das komplette Programm im Jubiläumsjahr:

300jahreheinrich.de/programm

Alle Partner:innen: 300jahreheinrich.de/partner

Pressefotos zum Download: 300jahreheinrich.de/presse